

Schüler des BSZ Falkenstein zeigen nicht mit kreativen Ideen Erdige Knollen und tolle Frisuren

Wie vielseitig die erdige Knolle Kartoffel in der Küche einsetzbar ist, zeigten zum Tag der offenen Tür im Beruflichen Schulzentrum Falkenstein für Ernährung, Hauswirtschaft und Agrarwirtschaft angehende Köche. In Vorbereitung auf den Tag hatten sie sich Gedanken gemacht, wie das heimische Produkt, das seit fast 300 Jahren in Sachsen und im Vogtland als Nahrungsmittel angebaut wird, den Weg in die Kochtöpfe fand. Ob als simple Pell- oder Salzkartoffel, elegant daherkommende Herzoginkartoffel, als Püree oder Kartoffelkörbchen, der Phantasie waren keine Grenzen gesetzt.

Nicht minder kreativ ging es bei den Auszubildenden im Friseurhandwerk zu. Sie widmeten sich dem Thema „Rock and Roll 2012“, das sie in Frisur und Kleidung her-

vorrangend rüberbrachten. In Theorie und Praxis bereiteten sie sich im Unterricht auf die Umsetzung vor. Neben der Choreografie für die zweimal durchgeführte Modenschau, galt es Elemente der 1950er



Lorenz Richter (r.) will Forstwirt werden. Schülern der Käthe Kollwitz Schule Plauen berichte er von den Schönheiten seines Berufswunsches.



Die Auszubildenden im Friseurhandwerk widmeten sich zum Tag der offenen Tür dem Thema „Rock and Roll 2012“.

und 1960er Jahre zu studieren und diese in das Projekt einfließen zu lassen. Was heraus kam, konnte sich sehen lassen. Von den anwesenden Gästen wurde die Leistung mit viel Applaus belohnt.

Etwas grobmotoriger ging es bei den Forstwirten zu. Sie erklärten den Schülern aus Mittelschulen, die das Angebot des Tages der offenen Tür gut nutzten, welche Voraussetzungen notwendig sind, um eine Ausbildung im Bereich der Forstwirtschaft zu beginnen. Dabei wusste Lorenz Richter, angehender Forstwirt im

Woche der offenen Unternehmen Sachsen 2012

Regionale Landwirtschaft bietet interessante Berufsmöglichkeiten: Deine Grüne Zukunft

Am Sonnabend, den 17. März 2012 können Interessierte in zwei Unternehmen des Vogtlandes das Berufsbild eines Landwirtes hautnah kennen lernen. Von 10:00 bis 15:00 Uhr öffnen sich die Hof-türen des Landwirtschaftsbetriebes Alf Winkler in Schönberg und der Agrargenossenschaft Theuma-Neuensalz e. G. Die Schüler der Fachschule für Landwirtschaft Plauen bieten im Rahmen ihres Projektunterrichtes an verschiedenen Stationen Wissenswertes rund um die Berufe im Agrarbereich.

Moderne Technik, artgerechte Tierhaltung, sichere Lebensmittelerzeugung, nachhaltige Landbewirtschaftung und innovative Nutzung nachwachsender Rohstoffe prägen die Landwirtschaft heute. Fragen zur Ausbildung und zu Qualifizierungsmöglichkeiten werden vor Ort geklärt. Natürlich steht auch das aktuelle Angebot für Ausbildungsplätze bereit.

Am Grillstand, beim Traktorfahren, im Melkstand, am Kälberiglu, am Mährescher, im Kuhstall oder

beim Messerwechsel an moderner Futtererntetechnik wird jeder ins Gespräch kommen.

Ein Beruf in der Landwirtschaft bietet Abwechslung, Verantwortung, modernste Technik, ständig neue Herausforderungen und hat Perspektive. Neugierig geworden? Dann komm! Fachschüler zeigen's dir.

Weitere Informationen gibt es im Internet unter www.deine-gruene-zukunft.de

Die Integrationsbeauftragte Veronika Glitzner informiert:

Schülerstipendienprogramm für Schüler mit Migrationshintergrund

2002 hat die Gemeinnützige Hertie-Stiftung das START-Stipendienprogramm ins Leben gerufen, um engagierte und motivierte Schülerinnen und Schüler auf ihrem Weg zur (Fach-) Hochschulreife finanziell und ideell zu fördern. Bewerber müssen zum Zeitpunkt der Bewerbung die Klassenstufen 9 oder 10 (bei Schulabschluss nach 13 Jahren) bzw. die Klassenstufen 8 oder 9 (bei Schulabschluss nach 12 Jahren) besuchen. Aufnahmebe-

dingungen bei START sind ein ausgeprägtes gesellschaftliches Engagement und gute bis sehr gute schulische Leistungen (Notendurchschnitt rund 2, 5 und besser). Auch der soziale und familiäre Hintergrund der Kandidaten wird mit berücksichtigt. Bewerber aus Mittelschulen sind ausdrücklich erwünscht. Die Stipendiaten erhalten bis zum Erreichen des Schulabschlusses ein Bildungsgeld in Höhe von 100,00

Euro monatlich sowie einen Laptop und einen Drucker. Die Bewerbungsphase endet am **01. März 2012**. Interessierte Schülerinnen und Schüler können auf www.start-stiftung.de online ihre Kurzbewerbung einreichen.

Für weitere Fragen steht die Landeskoordination START in Sachsen zur Verfügung
Bashar.Alwan@smk.sachsen.de



Die künftigen Köche Christian Pache und Tristan Jungmichel (r.) zeigen Schülern der Parkschule Auerbach, was man alles aus Kartoffeln zubereiten kann.



Großes Interesse zeigten Schülergruppen beim Thema Ernährungslehre und dem Umgang mit Lebensmitteln.
Fotos: Dieter Krug

2. Ausbildungsjahr, jede Menge über den Wald und die Schönheit des Berufes in freier Natur zu erzählen.

Vom Keller bis buchstäblich unter das Dach der modernen Einrich-

tung spürte man das Engagement der Lehrer und Schüler, der Öffentlichkeit zu zeigen, was man drauf hat und unter optimalen Bedingungen noch dazu lernen kann, um gut ausgebildet ins Berufsleben zu starten. (pdk)

Anmeldung am Julius-Mosen-Gymnasium Oelsnitz

Termine:

- 09.03. Ausgabe der Bildungsempfehlung
- 12.03.–16.03. Anmeldung (MO; MI – FR bis 16 Uhr; DI bis 18 Uhr)

Folgende Unterlagen benötigen wir von Ihnen:

- Bildungsempfehlung (Original)
- Aufnahmeantrag (Original)
- Halbjahresinformation (Kopie)
- Geburtsurkunde (Kopie)
- Entscheidung für Ethik oder Religion
- Entscheidung für die Aufnahme in die Bläserklasse
- Private Telefonnummer für Rückfragen



Julius-Mosen-Gymnasium
Melanchthonstraße 11
08606 Oelsnitz/V.
Tel.: 037421 22572
www.mosen-gymnasium.de

BA BERUFSAKADEMIE SACHSEN
STAATLICHE STUDIENAKADEMIE
UNIVERSITY OF COOPERATIVE EDUCATION

**03.03.12
TAG DER
OFFENEN TÜR**

Geöffnet 09.00-13.00 Uhr
Staatliche Studienakademie Glauchau
Kopernikusstraße 51, 08371 Glauchau

www.ba-glauchau.de